



Scharnsteiner Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Scharnstein

Folge 4/2021

Ausgabe Dezember 2021

www.scharnstein.ooe.gv.at

Ruhe und Besinnlichkeit in der Weihnachtszeit



Inhalt:

Informationen des Bürgermeisters S. 2 - 3

Aus dem Marktgemeindeamt S. 4 - 9

Aus den Schulen S. 10 - 11

Klima / Energie S. 12

Gesunde Gemeinde / Biologicum S. 13 - 14

Bücherei S. 15

Aus den Vereinen S. 16 - 19

Termine & Veranstaltungen S. 20

Unser neuer Gemeinderat



Neues von den Miniköchen



DVD: Der Almsee, sein Fluss und...





Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, geschätzte Jugend!

Nur mehr wenige Tage trennen uns davon, dass wir uns von einem außergewöhnlichem Jahr 2021 verabschieden. Angesichts der aktuellen Lage blicken viele von uns mit gemischten Gefühlen auf das was die Zukunft bringen wird. Das Corona Virus stellt uns als Gesellschaft neuerlich auf eine harte Probe. Wir alle sind gefordert, dass wir besonders in der Überwindung der bereits entstandenen gesellschaftlichen Gräben zusammenstehen und die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt auf allen Ebenen bewusst fördern und leben. Um so rasch wie möglich wieder zu unserem „normalen“ Leben zurückkehren zu können, appelliere ich ein weiteres Mal an Sie, die gebotenen Schutzmaßnahmen auch weiterhin ernst zu nehmen und zu beachten.

Wir leben in einer Gemeinde mit einer sehr hohen Lebensqualität. Einen wesentlichen Faktor bilden dabei unsere Ver-

eine. Nur durch deren Engagement und der Arbeit vieler Einzelpersonen kann ein derart vielfältiges Angebot genutzt werden. Umso mehr bedauere ich, dass wieder viele Veranstaltungen aufgrund der aktuellen Corona Lage abgesagt werden müssen.

Ich hoffe sehr, dass wir schon bald wieder zur Normalität zurückkehren können und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Freude im neuen Jahr.



LAbg. Bürgermeister Rudolf Raffelsberger

Vorbereitung auf Blackout

Viele Experten sind sich darüber einig, dass es künftig auch zu längeren Stromausfällen kommen kann. Die Frage ist vor allem, wie lange diese andauern. Die Notstromversorgung für die Abwasseraufbereitungsanlage der Gemeinden Scharnstein und Grünau ist schon jetzt gesichert. Vielen ist nicht bekannt, dass eine Kläranlage eine hoch sensible Betriebsanlage ist und bei einem länger andauernden Stromausfall die Mikroorganismen sehr darunter leiden. Mit diesem Aggregat (Leistung von 130 KVA), sowie der Einbindung in das bestehende Stromversorgungsnetz der Anlage sind wir für einen eventuellen Stromausfall bestens gerüstet.



Bürgerabend, Neujahrsempfang

Aufgrund der aktuellen Corona Situation mussten wir den geplanten Bürgerabend leider absagen. Auch der Neujahrsempfang 2022 wird voraussichtlich nicht stattfinden können.

Silvester feiern - mit Rücksicht (vorbehaltlich Corona Maßnahmen)

Gemäß § 38 Abs. 1 Pyrotechnikgesetz ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten. Außerhalb des Ortsgebietes bitte ich um Rücksichtnahme und Empathie. Unsere Haustiere und Wildtiere leiden unter der Knallerei. Neben der Gefahr für die Gesundheit beim Zünden dieser Feuerwerkskörper ist auch die Menge an freigesetzten Kleinstpartikeln erheblich.

Sperrhölzlstraße NEU

Nach Fertigstellung des Wasserleitungsbaues wurde die Fahrbahn saniert und ein neuer Gehsteig angelegt. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei allen Anrainern bedanken, die wegen dieser Baustelle sehr viel Geduld aufbringen mussten. Der Lückenschluss im Bereich Kammerstätter/Löberbauer sowie der Anschluss an die B120 erfolgen im Jahr 2022.

Christbaumspende

Ich möchte mich bei Fam. Prasch für Ihre Christbaumspende bedanken. Dieser wurde am Gemeindeplatz aufgestellt.



Weihnachts-Öffnungszeiten Amt

Das Marktgemeindeamt ist am FR 24.12.2021 und am FR 31.12.2021 geschlossen.

Während den Weihnachtsferien bitten wir um Terminvereinbarung.





Unser neuer Gemeinderat



Am 2. November wurden bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats (beim Fototermin nicht anwesend: Lang Bernadette und Fessl Daniel) die Aufgaben und Positionen in den Gremien der Gemeinde für die nächsten sechs Jahre festgelegt. Bezirkshauptmann Alois Lanz hat mich als Bürgermeister, Michael Hamminger (ÖVP) als 1. Vizebürgermeister und Maximilian Ebenführer (SPÖ) als 2. Vizebürgermeister angelobt.

In den Gemeindevorstand wurden zusätzlich zu den Vorgenannten Manuela Rathberger (ÖVP), Bernadette Lang (SPÖ), Verena Silmbroth (Grüne) und Gerlinde Staudinger (FPÖ) gewählt. Entsprechend dem Wahlergebnis vom 26. September 2021 setzt sich der 25-köpfige Gemeinderat wie folgt zusammen:

- Ausschuss für Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten (Leitung: ÖVP)
- Planungs- und Bauausschuss (Leitung: ÖVP)
- Ausschuss für Soziales, Bildung, Wohnungen, Familien, Frauen, Kindergarten und Integration (Leitung: SPÖ)
- Ausschuss für Straßen, Wasser, Kanal und Mobilität (Leitung: SPÖ)
- Ausschuss für Gesundheit, Sport, Vereine und Kultur (Leitung: FPÖ)
- Ausschuss für Umwelt, Land- und Forstwirtschaft, Nachhaltigkeit und Tourismus (Leitung: Grüne)

10 Mandate für die ÖVP
6 Mandate für die SPÖ
5 Mandate für die Grünen
4 Mandate für die FPÖ

In weiterer Folge wurden die Aufgaben der sechs Ausschüsse festgelegt und deren Obleute und Mitglieder gewählt. Den Prüfungsausschuss leitet künftig Sonja Eder (FPÖ), ihre Stellvertreterin ist Elif Güneruz (SPÖ). Alle Beschlüsse erfolgten einstimmig. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit in der laufenden Periode.

Die Mitglieder und Ersatzmitglieder aller Ausschüsse finden Sie auf unserer Website:

https://www.scharnstein.ooe.gv.at/Gemeinde_Service/Politik/Gremien

Gemeindekalender

Es freut mich, Ihnen auch heuer wieder den Scharnsteiner Gemeindekalender zur Verfügung stellen zu dürfen. Sie finden darin wieder alle bereits festgelegten Veranstaltungstermine für das Jahr 2022, Sprechstage und die Müllabfuhrtermine. Am Heiligen Abend bringen die Feuerwehren wieder gemeinsam mit dem Friedenslicht den Gemeindekalender in die Haushalte. Ein großes Dankeschön dafür. Der Kalender wurde in Zusammenarbeit mit dem „Verein Marktplatz“ und dem Fotoclub Scharnstein herausgegeben. Sollten Sie keinen Kalender bekommen, erhalten Sie diesen ab Jänner auch im Marktgemeindegamt im Bürgerservicebüro.



Christbaumentsorgung (Sammelstellen)

Christbäume dürfen nicht über die Biotonne entsorgt werden, egal ob ganz oder zerkleinert. Wie auch holziger Strauchschnitt, muss dieser vor der Kompostierung geschreddert werden. Aus diesem Grund müssen diese getrennt gesammelt werden. Bitte bringen Sie Ihren Christbaum, befreit von Lametta, Metallhaken oder an-

derem Weihnachtsschmuck, zu den dafür eingerichteten Sammelstellen. Diese befinden sich in der **Kellerstraße** und in der **Siebenbürgerstraße** (an der hinteren Altenheimzufahrt) und werden mit einem Hinweisschild gekennzeichnet. Die Christbäume können auch im **ASZ** und in der **Kompostieranlage Maier** abgegeben werden.



Infos vom ASZ



Gerade zu Weihnachten fallen größere Mengen an Kartonagen an. Bitte diese im ASZ entsorgen und nicht alles in die Rote Tonne quetschen oder neben die Rote Tonne stellen. In den Presscontainer im ASZ gehört neben Kartonagen und Faltschachteln auch das Geschenkpapier (nur aus Papier) von Weihnachten. Wichtig: Füllstoffe, wie Styropor oder Kunststofffolien, bitte unbedingt getrennt in der Gelben Tonne oder im ASZ entsorgen!

Sonderöffnungszeiten in den Weihnachtsferien

- **Donnerstag, 23.12.21**
8-12 Uhr und 13-17 Uhr
- **Mittwoch, 29.12.21**
13-17 Uhr
- **Donnerstag: 30.12.21**
8-12 Uhr und 13-17 Uhr

Das ASZ Scharnstein ist an folgenden Tagen geschlossen:

- 24. Dezember
- 25. Dezember
- 31. Dezember
- 1. Jänner

Text & Fotos: BAV

Wir gehören ins Altstoffsammelzentrum!

Kleine Geräte – Großer Wert

www.umweltprofis.at

Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A - Z!

KEINE Annahme von Feuerwerkskörpern im ASZ!

Abgebrannte Feuerwerkskörper und -batterien gehören ausschließlich über den **RESTABFALL** entsorgt!

Diese können

- ✗ weder in den Altstoffsammelzentren
- ✗ noch über Papierbehälter



entsorgt werden!



BEACHTEN SIE:

Pyrotechnische Gegenstände nach Gebrauch **vollständig abkühlen lassen**, bevor sie in den Restabfall eingeworfen werden, um der **Gefahr einer erneuten Entzündung** vorzubeugen.

➔ Bei subjektivem Gefährdungspotential kann ein Blindgänger in Wasser getaucht und abgekühlt werden. **Aber Achtung: Dies darf ausschließlich im Freien erfolgen.**

➔ Nicht abgeschossene Feuerwerkskörper oder Blindgänger können gegebenenfalls beim Händler zurückgegeben werden, wobei es hier **keine gesetzliche Rücknahmepflicht** gibt.



www.altstoffsammelzentrum.at



Pensionierung Christian Steinhäusler

Seinen wohlverdienten Ruhestand hat unser langjähriger Mitarbeiter Christian Steinhäusler mit November 2021 angetreten.

Die Marktgemeinde Scharnstein bedankt sich für seinen langjährigen Einsatz im Dienste der Gemeinde und

wünscht für den Ruhestand alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Stunden auf seinen geliebten Bergen. Frau Nathalie Zaubmayr übernimmt seine Tätigkeiten.



Neue Öffnungszeiten im Amt und Bürgerservice

Mit Beginn des Jahres 2022 werden die Öffnungszeiten an die Kundenwünsche angepasst. Am Mittwoch und Freitag ist das Bürgerservicebüro nun bis 13 Uhr durchgehend geöffnet, be-

ratungsintensive Termine können am Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag gegen Voranmeldung am Vortag fixiert werden. So können wir eine diskrete Beratung und Unter-

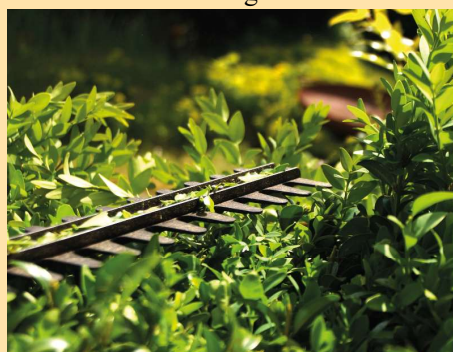
stützung garantieren. Am Montag sind im Amt Termine von 17-18 Uhr nur gegen Voranmeldung möglich. Hier ein Überblick über die neuen Öffnungszeiten:

	AMT	BÜRGERSERVICE
MONTAG	08:00-12:00 13:00-17:00 17:00-18:00 nur gegen Voranmeldung NEW	08:00-12:00 13:00-18:00
DIENSTAG	08:00-12:00 13:00-17:00 nur gegen Voranmeldung	08:00-12:00 13:00-17:00 nur gegen Voranmeldung
MITTWOCH	08:00-12:00	08:00-13:00 NEW
DONNERSTAG	08:00-12:00 13:00-17:00 nur gegen Voranmeldung	08:00-12:00 13:00-17:00 nur gegen Voranmeldung
FREITAG	08:00-12:00	08:00-13:00 13:00-17:00 nur gegen Voranmeldung NEW

Neues von der Kompostieranlage Maier

Von November bis März gelten folgende **Öffnungszeiten** für die Anlieferung von Grün- und Strauchschnitt:

- Montag bis Freitag: 8:00-16:00
- Samstag: 8:00-15:00
- Sonntag u. Feiertag: keine Anlieferung



Silofoliensammlung

Freitag, 21. Jänner 2022
13:00 – 16:00 Uhr

Samstag, 22. Jänner 2022
09:00 – 11:00 Uhr

- Netze und Schnüre können kostenlos abgegeben werden
- Die Folien müssen sauber (besenrein) und frei von Anhaftungen und Fremdstoffen sein
- Die Netze müssen von den Folien getrennt gesammelt werden und in durchsichtigen, zugebundenen Säcken (bis 240 l) angeliefert werden!
- 240 l-Säcke sind im ASZ erhältlich

Kunsteislaufplatz



Dieses Jahr wurde der Eislaufplatz am Vorplatz der Schule in St. Konrad aufgestellt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeinde St. Konrad.



Eröffnung der neuen Ausstellung „Kunst im Amt“ - Thom Trauner „Light Lover“

Unter Einhaltung aller COVID19-Maßnahmen konnte am 02. November 2021 die neue Kunst im Amt-Ausstellung eröffnet werden: Thom Trauner belebt die Wände des Gemeindeamtes mit den Fotografien der Reihe „Light Lover“. Der Scharnsteiner Fotograf wurde bereits mehrfach mit internationalen Preisen ausgezeichnet und zeigt einige seiner beeindruckenden Fotografien bis Mai 2022.

Mag. Dr. Elisabeth Mayr-Kern von der Abteilung Kultur des Amtes der Oberösterreichischen Landesregierung und LABg. Bürgermeister Rudolf Raffelsberger hielten die Eröffnungsreden und wiesen besonders auf die große Anzahl an Künstlern und Kulturschaffenden im Almtal hin. Der unverwechselbare Stil von Thom Trauner, die beeindruckenden Fotografien an Lost Places und die kunstvollen Inszenierungen in der Natur lassen den

Betrachter vor den Bildern nachdenklich zurück, man möchte gerne hinter die Kulissen schauen und die Geschichte, die das Bild erzählt, kennen lernen. Die Bilder können jederzeit während

der Öffnungszeiten des Marktgemeindefamtes besichtigt werden, eine Liste der Exponate liegt in jedem Stockwerk auf!



Foto: Thom Trauner

Sozialberatung: Info an Gemeinden

Der Sozialhilfverband Gmunden bietet Menschen in besonderen, herausfordernden Lebenssituationen kompetente, anonyme und kostenlose Beratung. Im Bezirk sind die Beraterinnen für Soziales erste Ansprechpersonen für hilfesuchende Menschen.

SIE INFORMIEREN UND BERATEN KOSTENLOS ...

Menschen jeden Alters und Geschlechts in allen Lebenslagen, sowie beeinträchtigte Personen, Familien und Angehörige,

- über vorbeugende Maßnahmen und Hilfe in sozialen Notlagen
- bei finanzieller Überforderung
- bei drohender Wohnungslosigkeit

SIE UNTERSTÜTZEN ...

- bei Abklärung des Hilfebedarfs
- bei Behördenangelegenheiten wie z.B. Pflegegeldantrag, Sozialhilfe, Gebührenbefreiung, Altenheimantrag,...
- bei der Erstellung, Entgegennahme und Weiterleitung von Anträgen
- durch Information über Pflege-

heime, mobile Dienste, Betreuung, Wohnen,...

- Weitervermittlung an Hilfsorganisationen und soziale Einrichtungen
- Institutionen im sozialen Bereich als Kontaktperson
- Angehörige und Dritte

Persönliche Termine und Hausbesuche sind nach Absprache und zu den angeführten Zeiten möglich. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.



MARTHA STEINBACH
Telefon 0676 315 55 01
sbs-laakirchen@shvgm.at

Roitham am Traunfall · Laakirchen
Vorchdorf · Kirchham · St. Konrad
Scharnstein · Grünau im Almtal

Altes Rathaus Laakirchen

Rathausplatz 1
Dienstag 08:00 - 11:00

Marktgemeindefamt Vorchdorf

Schlossplatz 7
Donnerstag 08:00 - 11:00

Marktgemeindefamt Scharnstein

Hauptstraße 13
Montag 10:00 - 12:00



Neues von den Miniköchen

Fotos & Text: Anna-Maria Dinauer



Die Miniköche waren zu Gast in der Kochschule Pernkopf, im Landhotel Grünberg am See. Unter der Anleitung von Koch Alois Söberl erlernten sie die

Zubereitung einer Kürbiscremesuppe, im Hauptgang gab es Piccata Milane- se und zum Dessert Schokomousse. Als Zuckerl zauberten die Miniköche

Almtal sogar noch Palatschinken in der Pfanne.

Im Bereich „Service“ durften sie sich an der Kunst des Tellertragens ausprobieren.

OÖVV: Neue Fahrpläne

Ab 12.12.2021 gelten neue Fahrpläne. Diese liegen im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde zur freien Entnahme auf.

Alle Informationen unter:
www.ooe.vv.at,
kundencenter@ooe.vv.at
Telefon: 0732/66 10 109 66



Die Marktgemeinde Scharnstein sucht ab Oktober 2022 (9 Monate) **einen Zivildienstler** für den Kindergarten Scharnstein.

Bei Interesse ersuchen wir um eine kurze Bewerbung mit Lebenslauf an die Marktgemeinde Scharnstein. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Amtsleiter Herrn Ing. Kurt Krautgartner, MSc (Tel. 07615/2255-402)

Studierendenförderung

Jeder Student, der mit Stichtag 31.10. in unserer Gemeinde mit Hauptwohnsitz gemeldet und mit seiner Inskriptionsbestätigung im Bürgerservicebüro einen entsprechenden Antrag stellt, darf sich über Almros im Wert von € 100 pro Semester freuen. Der Antrag ist auch online unter www.scharnstein.ooe.gv.at verfügbar. Mit dieser Förderung möchten wir unsere Studentinnen und Studenten auf ihrem Bildungsweg unterstützen.



Schneeräumung



Um den Fahrzeuglenkern und den Fußgängern sichere Straßenverhältnisse zu bieten, wird der Winterdienst zu allen

Tages- und Nachtzeiten von den Bauhofmitarbeitern bewältigt. Wir bitten allerdings um Verständnis, dass es bei starkem Schneefall zu Verzögerungen kommen und nicht jede Straße sofort geräumt werden kann. Ein großes Dankeschön gilt unserem Team für seinen Einsatz. Damit es bei den Schneeräumungen zu keinen Problemen kommt, ersuchen wir die Liegenschaftsbesitzer, heraushängende Äste etc. rechtzeitig

zurückzuschneiden. Bei der Durchführung des Winterdienstes kommt es alljährlich immer wieder zu Behinderungen wegen abgestellter Fahrzeuge auf den Straßen und Gehsteigen. Daher ersuchen wir alle Fahrzeugbesitzer, die Fahrzeuge auf eigenem Grund oder auf gekennzeichneten Parkplätzen zu parken.

Schneeablagerungen auf öffentlichen Straßen

Wir weisen darauf hin, dass gemäß § 93 StVO das Ablagern von Schnee von Privatliegenschaften oder Privatgrundstücken auf öffentlichen Stra-

ßen nur mit einer entsprechenden Bewilligung erfolgen darf.



Kulturhauptstadt 2024 im Gespräch mit...



Offene Diskussion und Austausch mit PartnerInnen, BewohnerInnen der Region, Kulturtreibenden, nationalen und internationalen KünstlerInnen sind der künstlerischen Geschäftsführerin der Kulturhauptstadt 2024, Elisabeth Schweeger, und ihrem Programmteam ein sehr wichtiges Anliegen.

Im Herbst fand ein Treffen mit der freien Szene statt. Im gut gefüllten Kinosaal in Ebensee gelang ein zukunftsorientierter Dialog über Wünsche, Bedürfnisse und gemeinsame programmatische und regionale Entwicklungspotentiale. Mit am Podium waren Verena Humer (KUPF OÖ), Mario Friedwagner (Radio Salzammergut) und Daniel Bernhardt (Verband Kulturvision Salzammergut). „Wir wollen die Gespräche unbedingt weiter fortführen, denn Vereine sind der unverzichtbare Humus für ein nachhaltiges Kulturleben in der Region“, so Elisabeth Schweeger. „Wir setzen die bereits im Frühjahr eingeführten Programmsprechstunden fort und installierten einen regelmäßigen Jour Fix mit den Vereinen“.

Umfassende Leerstands-Recherche in allen 23 Gemeinden

Nach dem Treffen in Ebensee startete erneut ein Aufruf jeglichen Leerstand zu melden, mit dem Ziel die Vielfalt des vorhandenen Raumpotentials zu recherchieren. Erfreulicherweise gingen bereits zahlreiche Meldungen aus der Region ein. Das Programmteam freut sich aber auf weitere Hinweise über leerstehende gewerbliche oder private Räum-

lichkeiten und ungenutzte Flächen in allen 23 Kulturhauptstadt Regionen. Geben Sie diesen Orten die Chance, durch das Kulturhauptstadtprogramm temporär bespielt, oder im besten Fall nachhaltig aktiviert zu werden. Tipps an: leerstand@salzkammergut-2024.at

Frau in der Wirtschaft und Besuch der Europaministerin

Organisiert von Schülerinnen der HAK Bad Ischl und der Initiative „Frau in der Wirtschaft“ der WKO fand im November 2021 ein Informationsabend zur Kulturhauptstadt Bad Ischl-Salzkammergut 2024 für Wirtschaftstreibende statt. Die Geschäftsführerinnen Manuela Reichert und Elisabeth Schweeger standen für Fragen zur Verfügung und diskutierten mit den Anwesenden Chancen für die Region. Im November kam auch die Bundesministerin für EU und Verfassung, Mag. Karoline Edtstadler, zu Besuch nach Bad Ischl. Sie informierte sich über Inhalte und den Stand der Vorbereitungen für Europas Kulturhauptstadt 2024 und würdigte die Bewerbungsidee - eine Stärkung des ländlichen Raumes mit Hilfe von Kultur.

Danke für 1000 Ideen

Beim Open Call wurden knapp 1000 Projektvorschläge eingereicht. Die erste Sichtung der bis Ende September vorgelegten Ideen wurde bereits abgeschlossen. Die gesamte Evaluierung erfolgt in einem mehrstufigen Prozess, dem sich das Programmteam rund um die künstlerische Geschäftsführerin

Elisabeth Schweeger bis Ende 2021 mit großer Sorgfalt widmet. Ab Anfang des Jahres 2022 werden alle Einreicher*innen von Christian Haselmayr, Stefan Heinisch, Eva Mair, Lisa Neuhuber, Christina Jaritsch, Petra Zechmeister oder Sonja Zobel kontaktiert.

Elisabeth Schweeger übernahm ab 1. November 2021 die künstlerische Geschäftsführung

Die Generalversammlung beschloss am Freitag, 23. Juli die Neubesetzung der Künstlerischen Geschäftsführung. Elisabeth Schweeger bewährte sich nach einer öffentlichen Ausschreibung in mehreren Hearing-Runden. Auf die Position hatten sich 69 Persönlichkeiten beworben. Elisabeth Schweeger wurde als Erstgereichte den Aufsichtsrät*innen präsentiert und in der Generalversammlung einstimmig bestellt.



Text & Foto: Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzammergut 2024 GmbH

Pflichten rund um die Hundeanmeldung

Text: Land OÖ

1. Eintragung in das oberösterreichische Hunderegister bei der Hauptwohngemeinde

Ist Ihr Hund älter als zwölf Wochen, ist er binnen drei Tagen zu melden.

2. Ausgabe der amtlichen Hundemarke

Im Zuge der Anmeldung wird die amtliche Hundemarke ausgegeben. Der Halter hat dafür zu sorgen, dass diese an öffentlichen Orten am Halsband oder am Brustgurt des Hundes sichtbar getragen wird. Bei der Beendigung der Hundehaltung ist die Hundemarke der Gemeinde zurückzugeben.

3. Kennzeichnungspflicht des Hundes mittels Mikrochip UND Meldung der Chipnummer bei der Heimtierdatenbank des Bundes –

NÄHERE INFOS UNTER FOLGENDEM LINK.

<https://heimtierdatenbank.ehealth.gv.at/>



Bitte beachten Sie, dass die Verantwortung der ordnungsgemäßen Anmeldung bei der Gemeinde immer beim Halter liegt. Auch trägt der Halter zu jeder Zeit und überall die Verantwortung für das Verhalten seines Hundes und ist auch strafbar. Bitte halten Sie sich stets an die Vorgaben des Hundehaltegesetzes, um ein schönes Miteinander mit ihrem Vierbeiner und den Mitmenschen zu gewährleisten.

WICHTIG:

bei der Anmeldung mitzubringen sind:

- der für das Halten des Hundes erforderliche SACHKUNDENACHWEIS
- der Nachweis, einer bestehenden HAFTPFLICHTVERSICHERUNG für den Hund (bitte Aktualität beachten)
- der Nachweis über die REGISTRIERUNG (inkl. Registrierungsnummer) in der Heimtierdatenbank nach § 24a Abs. 5 Tierschutzgesetz



Vorlage der Entsorgungsnachweise bei Eigentümern von Senkgruben

Entsprechend den Vorgaben des Oö. Abwasserentsorgungsgesetzes muss jeder Haushalt, der seine Abwässer in einer Senkgrube sammelt, einen Nachweis über die Entsorgung der häuslichen Abwässer der Marktgemeinde vorlegen.

Es wird an alle Haushalte, die nicht am öffentlichen Kanalnetz angeschlossen sind und keine Landwirtschaft betreiben, appelliert, bis Ende Jänner 2022 die Entsorgungsnachweise der Marktgemeinde (Bauamt) vorzulegen.

Bei Nichtvorlage ist die Marktgemeinde angehalten weitere Maßnahmen zu setzen. Für alle die den rollenden Kanal in Anspruch nehmen entfällt diese Regelung zukünftig.

Buchempfehlung - Das NEINHorn

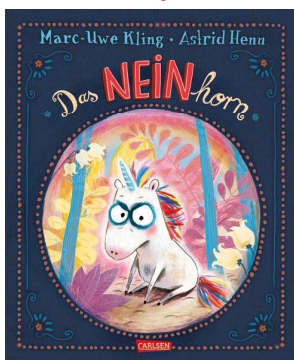


Foto: CARLSEN Verlag

Das kleine Einhorn sagt immer nur Nein, so lange, bis seine Familie es nur noch Neinhorn nennt. Gemeinsam mit einem Waschbären, der nicht zuhören will, einem Hund, dem alles egal ist und einer Prinzessin, die immer Widerworte gibt, bildet es ein ziemlich gutes Team. Denn sogar bockig sein macht gemeinsam viel mehr Spaß! Ein auch für Erwachsene wirklich lustiges Kinderbuch, nicht nur ideal, wenn man gerade ein Kind in der Trotzphase hat...



G'IMPFT GEWINNT
Die Impfung ist ein Gewinn für Sie und für Oberösterreich.

Bei „G'impft gewinnt“ unter ooe-impft.at anmelden und ein Auto sowie zahlreiche weitere Preise gewinnen.

Volksschule Viechtwang

Waldtag für die ersten Klassen

Im Oktober nützten die Vorschulgruppe und die ersten Klassen das schöne Wetter und besuchten unseren Förster Wolf im Wald. Dieses Mal lernten die Kinder Interessantes über Pilze. Herr Wolf hat

ihnen auch gezeigt, wie man mit einer App Pilze bestimmen kann. Außerdem durften sie auch beim Holzscheite hacken helfen. Mit speziell gesicherten Geräten schaffen das sogar die Kleinen.

Text & Fotos: Volksschule Viechtwang

Der Waldtag ist jedes Mal ein Erlebnis! Alle freuen sich auf den nächsten Besuch!



Mittelschule Scharnstein

Texte & Fotos: Mittelschule Scharnstein

Neuer Blickfang im Zentrum von Scharnstein

Bunt, dynamisch und kreativ zeigt sich die neue Fassadengestaltung „unserer“ Mittelschule Scharnstein.

Bereits im Schuljahr 2019/20 erfolgten die ersten Überlegungen zur Gestaltung. Die ersten Entwürfe wurden von SchülerInnen im BE Unterricht gemacht. Von Beginn an war die Gaspolts-hofener Künstlerin Claudia Viechtbauer mit im Boot.

Trotz der erschwerten Begleitbedingungen wie fehlender Nähe und mangelnder Kontaktmöglichkeiten ga-

ben die fleißigen NachwuchsdesignerInnen auch von zu Hause aus ihr Bestes und mit Hilfe moderner Kommunikationsmöglichkeiten klappte auch die Zusammenarbeit mit Frau Viechtbauer sehr gut, welche die Ideen der Kinder schließlich zu einem Entwurf zusammenführte. Das Ergebnis kann seit heurigem Schulbeginn dank des ortsansässigen Malereibetriebs Luckeneder an unserer Fassade bewundert werden.



Die Obstpresse läuft



In der dritten Woche nach den Sommerferien unternahmen alle Klassen der Mittelschule ihren ersten Wandertag im Schuljahr. Die zweiten Klassen machten sich auf den Weg nach St. Konrad zu unserem Schulwart Christian Forstinger. Nach zweieinhalbstündiger Wanderung erreichten sie ihr Ziel, den Bauernhof samt großer Streuobstwiese. Dort wartete schon eine kleine Stärkung auf die SchülerInnen. Gut gestärkt machten sich die SchülerInnen anschließend ans Obst sammeln. Viele Säcke wurden mit Birnen und Äpfeln gefüllt, die nur wenige Tage später in der mobilen Saftpresse zu Obstsaft verarbeitet wurden. Der erzeugte Fruchtsaft steht nun allen SchülerInnen bei der gesunden Jause zur Verfügung. Die Mittelschule bedankt sich nochmals herzlich bei Christian Forstinger und seiner Familie für die Bewirtung und das zur Verfügung gestellte Mostobst.

Gewaltschutzprojekt - HINTER DER FASSADE



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „16 Tage gegen Gewalt 2021“ von 25. November – 10. Dezember wurde mit den SchülerInnen der 4. Klassen das

Gewaltschutzprojekt HINTER DER FASSADE durchgeführt.

Es handelt sich dabei um ein speziell für Jugendliche konzipiertes Gewaltschutzprojekt gegen häusliche Gewalt. Die Sensibilisierung der verschiedenen Gewaltformen in medienpädagogischer Aufbereitung und das Wissen über Kinderrechte stehen im Vordergrund. Für junge Menschen bis 18 Jahre gelten nach der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen spezielle Rechte. Die Vertragsstaaten verpflichten sich in dieser Vereinbarung, Kinder und Jugendliche vor allen Formen von

Gewalt, Missbrauch und Ausbeutung zu schützen. Zudem ist Gewalt in der Erziehung in Österreich seit 1989 verboten.

Dieses Projekt versteht sich als wichtiger Bestandteil in der Gewaltprävention. Der Workshop wurde von der KIJA Kinder und Jugendanwaltschaft OÖ sowie dem Gewaltschutzzentrum OÖ entwickelt und durchgeführt. Wir bedanken uns bei der INSEL Mädchen & Frauenzentrum für die Organisation und Vernetzung.

SPORTWOCHE September 2021 - Action- und Funtage der 2. Klassen



- Klettern war sooo cool und das beste Essen! (Yara)
- Eine tolle Erfahrung! Ich habe viele neue Freunde kennen gelernt! (Viola)
- Es war sehr lustig, es hat viel Spaß gemacht! Danke für die gute Unterhaltung! (Mario, Leo)
- Das coolste war das Segway fahren! Danke! (Josef)

Da die Corona-Pandemie den SchülerInnen der 1. Klassen im vergangenen Schuljahr einen Strich durch die Rechnung machte, bemühte sich Alfred Holzinger, der Leiter der Schulsporttage, mit großem Engagement darum, diese gleich zu Beginn des neuen Schuljahres nachzuholen. Am Dienstag den 13. September ging dann die Reise der motivierten LehrerInnen und SchülerInnen bei kaiserlichen Wetterverhältnissen los. Die Tage waren gefüllt mit den tollsten Angeboten, die frei wählbar waren. Vom Bogenschießen und der Segwayarena, übers Höhlenforschen und Klettern bzw. „flying fox“ bis hin zum Schwimmen, Artworkshop T-Shirt, Lindenhofrally, Wanderung auf den Abenteuerberg Wurbauer inklusive Alpine Coaster und einer Zaubershow, war vieles dabei, was bestimmt unvergessen bleibt. Ein toller und lustiger Gemeinschaftsabend, der die gute Stimmung im Jugendparadies Lindenhof noch einmal widerspiegelte, ließ die wunderbaren Tage ausklingen.

Nach einer abschließenden gemeinsamen Wanderung in die Dr. Vogelsang-Klamm, machten sich die SchülerInnen mit einem prall gefüllten Rucksack an neuen Erfahrungen, Freundschaften und Momenten der Freude auf den Heimweg.



100% erneuerbarer Strom bis 2030



Genau das ist das Ziel unserer Regierung entsprechend #mission 2030. Aber auch das Land OÖ hat dieses Ziel formuliert. Allein aus Sicht des Sonnenstroms muss dafür der aktuelle Bestand der PV-Anlagen in Österreich in den nächsten 9 Jahren versechsfacht werden. Werden wir das schaffen? Was ist ihre Meinung dazu? Schreiben Sie mir doch einfach an christian.hummelbrunner@ing-ch.at

Energiegemeinschaften

100% erneuerbaren Strom bis 2030 ist nicht das einzige Ziel. Bis 2040 soll Österreich es schaffen, gänzlich CO₂ neutral zu sein.

Bleiben wir vorerst aber einmal beim Strom. Um das Ziel zu erreichen, hat die Bundesregierung ein paar Regeln angepasst. Eine davon schon vor 3 Jahren. Zu diesem Zeitpunkt wurden PV-Gemeinschaftsanlagen ermöglicht. Seither kann eine PV-Anlage auf einem Mehrparteienhaus allen Parteien zugutekommen und zwar unabhängig davon, ob es ein Wohnhaus, eine Gewerbeimmobilie oder zB auch ein Ärztezentrum ist. Um Sonnenstrom zu nutzen, braucht es also nicht mehr das eigene Dach am eigenen Einfamilienhaus. PV-Gemeinschaftsanlagen können sowohl bei Miet- als auch bei Eigentumswohnobjekten umgesetzt werden. Falls ich es geschafft habe Ihr Interesse zu wecken (was meine Absicht war), dann schreiben Sie mir. Ich helfe gerne weiter.

Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) und Erneuerbare Energie-Gemeinschaften (EEG)

Hinter dieser etwas sperrigen Formulierung steht ein ganzes Gesetzes-Paket, welches am 07. Juli vom Nationalrat beschlossen wurde. Für uns ist hierbei das Thema Erneuerbare Energie-Gemeinschaften interessant. Erstmals wird uns

damit ermöglicht, den Überschussstrom der PV Anlage dem Nachbar zu liefern/ zu verkaufen und nicht wie bisher notwendigerweise dem Stromlieferanten.

Was bringt das?

Strom, der aus dem Netz bezogen wird, kostet mit allen Nebengebühren ca. 17 ct/kWh. Für das Einspeisen von Überschussstrom erhält man üblicherweise zwischen 4 und 7 ct/kWh. Je nach Vertrag und Strom-Lieferanten. Trifft man sich hierbei „in der Mitte“ dann haben sowohl der PV-Anlagen Betreiber als auch der Nachbar einen Vorteil. Der eine erhält mehr für seinen Strom, der andere hat einen günstigeren Bezugspreis. Somit ergibt sich eine echte Win-Win-Situation!

Kabeln zum Nachbarn verlegen?

Nein! Das Modell der Erneuerbaren-Energie Gemeinschaften ist ein rechnerisches Modell. Das funktioniert auch bei bereits bestehenden Anlagen und es müssen hierfür keine technischen Umbauten oder Ergänzungen durchgeführt werden.

Gibt es sowas in Zukunft auch in Scharnstein?

Ganz bestimmt! Wichtig ist hierbei, dass sich genug Interessenten finden. EEGs können viele und unterschiedliche Teilnehmer haben. Privatpersonen ebenso wie Gastronomie und Gewerbe und natürlich wird auch die Gemeinde

ein Teil der Energiegemeinschaft werden. Wir sind überzeugt davon, dass größere Projekte für alle Beteiligten ein Vorteil sind. Wenn Sie mehr darüber erfahren wollen, dann schreiben Sie uns. Unabhängig davon, ob Sie auf der Suche nach günstigem Sonnenstrom oder auf der Suche nach Abnehmern für Ihren Überschussstrom sind.

Eine Batterie im Keller für meine PV-Anlage?

Das kommt darauf an. Wenn Sie gleichzeitig Wert auf eine Notstromversorgung in Ihrem Haus legen, dann kann es eine Überlegung sein. Sofern Sie mit der Batterie nur den Eigenverbrauch Ihrer PV-Anlage erhöhen wollen, dann rate ich Ihnen davon ab. „Rechnen“ wird sich die Batterie im Keller damit nicht. Besser wäre es, wenn Sie das Geld für die Batterie als Anzahlung für Ihr neues E-Fahrzeug nehmen und Sie das E-Auto, wann immer möglich, mit PV-Überschuss-Strom laden. Das dient Ihrer Geldbörse und auch der Netzstabilität.

Zu guter Letzt

Als KEM (Klima- und Energie-Modellregion) arbeiten wir intensiv an den Themen Klimaschutz und Energiewende. Werden auch Sie Teil dieser Bewegung. Wir freuen uns auf Sie.



Fotos & Text: Christian Hummelbrunner

Gesunde Jause für Kindergarten und Schule

Texte & Fotos: Land OÖ

Eine ausgewogene Vormittagsjause ist die beste Möglichkeit, den Körper ausreichend mit Energie und Nährstoffen zu versorgen. Sie hilft, Leistungstiefs am Vormittag zu vermeiden und wirkt sich positiv auf das körperliche und geistige Wohlbefinden aus. Gerade im Kindergarten- und Schulalter ist die Entwicklung gesunder Ernährungsgewohnheiten wesentlich für das weitere Leben.

Eine Gesunde Jause von zu Hause bzw. das Jausenbuffet in der Schule soll abwechslungsreich, schmackhaft und gesund sein.

Mit unserem Jausenpuzzle haben Sie die wichtigsten Bausteine einer Gesunden Jause auf einen Blick zusammengefasst.

Die „Großen 4“ der Gesunden Jause: Die „Großen 4“ der Gesunden Jause sollen bei jeder Vormittagsmahlzeit eine Rolle spielen, zum Beispiel in Form eines Vollkorngebäcks mit Topfenaufstrich und frischen Gemüssticks oder als Joghurt mit Haferflocken und frischen Früchten. Der Fantasie sind bei der Zusammenstellung keine Grenzen gesetzt und Wasser als wichtigstes Getränk sollte immer dabei sein.

Gemüse und Obst + Nüsse und Kerne
Idealerweise saisonal und regional bringen sie Abwechslung und Farbe in die Jausenbox und versorgen den Körper mit lebensnotwendigen Mikronährstoffen.

Milch(produkte) und Brotbelag
Wertvolle Eiweißlieferanten: speziell Milchprodukte und Käse sind eine unentbehrliche Quelle für den Aufbau von starken Knochen und Zähnen. Auf den Fett- und Zuckergehalt achten.

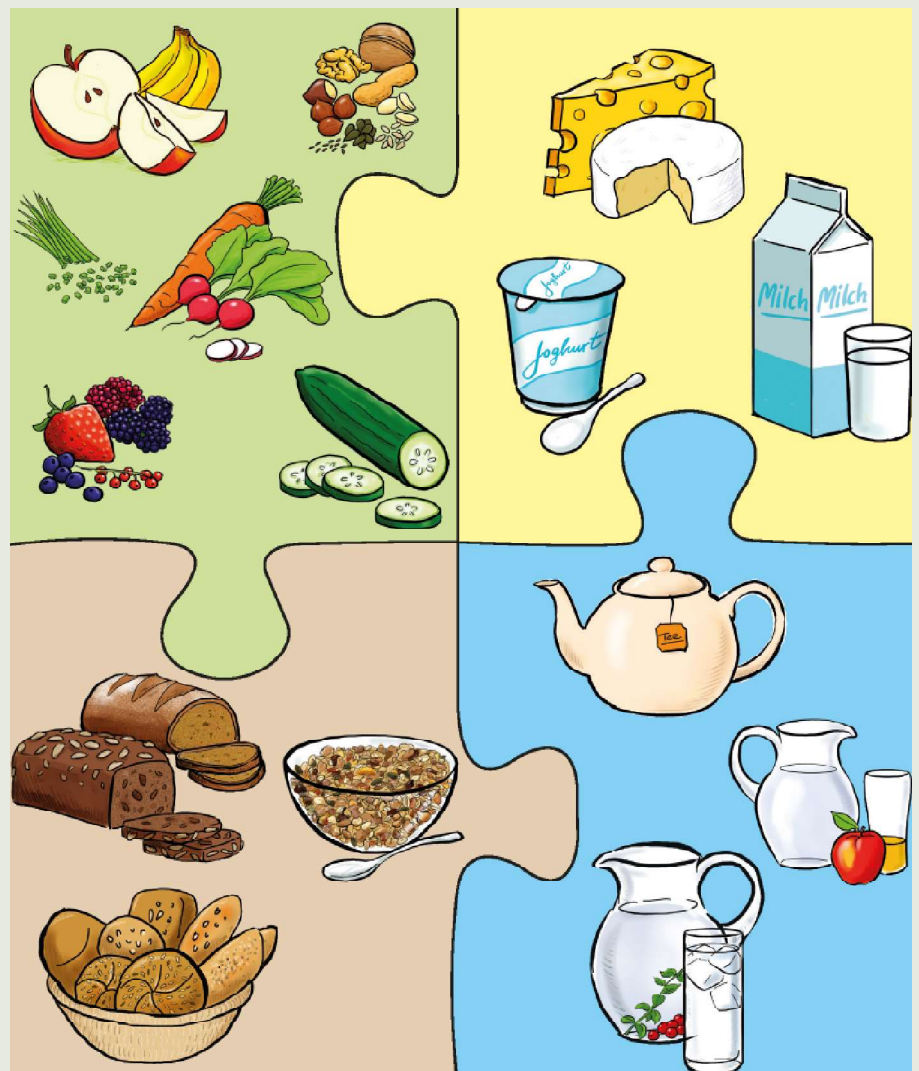
Brot, Gebäck und Getreideflocken

Aus vollem Korn halten sie den Blutzuckerspiegel konstant, sorgen für eine ausreichende Sättigung und liefern Nahrung fürs Gehirn.

Getränke - Wasser hat immer Vorrang!

Kalorienfreie bzw. -arme Getränke sorgen für Konzentration und besseres Lernen.

Erfahrungsgemäß wird neben der spielerischen Vermittlung von gesunder Ernährung die Jause auch lieber gegessen, wenn Kinder miteinbezogen werden.



Broschüre: Bewegt aufwachsen

Diese Broschüre bietet viele Anregungen, wie der Alltag mit den Kindern bewegt gestaltet werden kann. Umsetzungs- und Spielideen sowie Tipps für gemeinsame Familienaktivitäten sorgen dafür, dass die Freude an der Be-

wegung immer im Vordergrund steht. Downloadbar unter der Rubrik Publikationen:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/205522.htm>

KinderUniAlmtal, Science Holidays Almtal, Junior Biologicum Almtal

Neben Lehre und Forschung möchten Universitäten ihr Wissen mit Gesellschaft und Wirtschaft teilen.

7. KinderUniAlmtal



Vieles drehte sich im heurigen Programm um das Thema Biodiversität, aber auch Technik, Programmieren, Chemie, Geologie, Kunst, Sport und Weltraumforschung kamen nicht zu kurz. 173 wissbegierige Kinder und Jugendliche nahmen an der heurigen KinderUniAlmtal teil, 41 motivierte Dozent*innen gaben auf spielerische aber fachlich fundierte Weise in insgesamt 49 Workshops ihr Wissen weiter 17 engagierte Betreuer*innen trugen maßgeblich zum reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bei. Großer Dank gilt den zahlreichen regionalen Sponsoren für ihre verlässliche Unterstützung.

1. Science Holidays Almtal



Ein neues Angebot waren die Science Holidays Almtal, eine „Ferienbetreuung mit wissenschaftlichem Anspruch“ für Kids von 8 bis 12 Jahren. Bei durchwachsenem Wetter aber mit neugierigen und motivierten Teilnehmer*innen fanden heuer

im August erstmals im Rahmen der KinderUni OÖ an der Konrad Lorenz Forschungsstelle und im Cumberland Wildpark Science Holidays für 42 Kinder statt. Unter Einbeziehung von Bewegungsspielen und Kreativangeboten erhielten die Teilnehmer*innen in Kleingruppen eine Woche lang Einblicke in die Erforschung des Verhaltens von verschiedenen Vogelarten, erfuhren Spannendes über die heimische Tierwelt im Wasser und an Land und lernten den Alltag der Tierpfleger*innen kennen. Ein kostenloser Shuttlebus ermöglichte eine unkomplizierte und klimaschonende An- und Abreise für die Teilnehmer*innen aus den Gemeinden Gmunden, Gschwandt, Scharnstein und Grünau bzw. in Kombination mit der Almtalbahn auch für die Orte entlang der Bahnstrecke.

8. Biologicum Almtal und 3. Junior Biologicum



Biologicum Almtal und Junior Biologicum fanden heuer zum Thema „Natur und Wissenschaft im Wandel der Zeit“ statt.

Aus verschiedenen Blickwinkeln, von der Geologie, über die Verhaltensbiologie und -physiologie, Psychologie, Ornithologie, Wildtierkunde und Umweltmedizin wurde beleuchtet, wie Veränderungen gemessen werden können, wie sie langfristig wirken und welche kollektiven Verhaltensänderungen zu einem nachhaltigen Umgang mit der Natur führen können. Auch Citizen Science, die Beteiligung von Personen an wissenschaftlichen Prozessen, die nicht in diesem Wissenschaftsbereich institutionell gebunden sind, war Teil dieser Veranstaltung.

Ein Vortrag befasste sich mit einem Citizen Science Projekt, einer der Vortragenden ist nichtakademischer Experte und auch im Publikum befanden sich engagierte Citizen Scientists. Beim Junior Biologicum erhielten 50 Oberstufenschüler*innen und deren Lehrkräfte zunächst in sechs kurzen Impulsvorträgen einen Einblick in das Thema und die Forschung der Vortragenden. Am Nachmittag konnten die Schüler*innen im Science Café in ungezwungener Atmosphäre mit den Wissenschaftler*innen in Kontakt treten, Fragen stellen und diskutieren. Das Biologicum Almtal wurde heuer erstmals in Kooperation mit der Internationalen Akademie Traunkirchen ausgerichtet. 45 Teilnehmer*innen aus der Region, aus weiten Teilen Österreichs und aus dem benachbarten Ausland nahmen an der Veranstaltung teil. Neben den Vorträgen gab es auch einen Nachmittag mit mehreren Exkursionen zur Auswahl und erstmals ein Science Café, bei dem in Kleingruppen in mehreren Gesprächsrunden mit den Vortragenden tiefer in das Thema eingetaucht und diskutiert werden konnte. Eine gewohnt köstliche kulinarische Versorgung und ein Abendprogramm mit Kabarett rundeten die Veranstaltung ab.



Voraussichtliche Termine 2022 (Almtal):

- KinderUni: 12.–14. Juli
- Science Holidays: 22.–26. August
- Jun. Biologicum: 29. September
- Biologicum Almtal: 29. September - 1. Oktober



Fotos & Text: Biologicum



In unserer Bücherei können auch Zeitschriften ausgeborgt werden (z.B. ÖKO.L)!



Die Zeitschrift ÖKO.L, herausgegeben von der Naturkundlichen Station der Stadt Linz, ist eine Zeitschrift für Ökologie, Natur- und Umweltschutz in Oberösterreich.

Sie hat die Pflanzen- und Tiergesellschaften von Oberösterreich zum Thema.

So waren im letzten Heft unter anderem, Schwerpunkte: „Wie entstehen Hexenringe?“ (Pilz-Hexenringe) oder „verschwundenen Wiesen“, wie z.B. auf den Flyschbergen zwischen Scharnstein und Pernecker Kogel, wo 80% der Wiesenflächen verschwunden sind. Das aktuelle Heft beschäftigt sich unter anderem mit „Bauernsterben, Biolandwirtschaft und Schwalben im

nördlichen Alpenvorland“, z.B. auch in Diepersdorf/Watberg oder mit dem „Feuchtwald“ aus dem Gföhret-Moor in Seewalchen.

Möchten Sie etwas über den Baum des Jahres, die Birke, oder über den Vogel des Jahres, den Gierlitz, erfahren, schauen Sie selbst ins Heft 2.2021.

Aber noch viele weitere Zeitschriften liegen in unserer Bücherei zum Ausborgen bereit.

Für Wanderer, NaturliebhaberInnen und Reisefreudige sind die Zeitschriften „Bergwelten“, „Land der Berge“, „Reisen“ oder „Geo“ zu empfehlen. Gartenliebhaber leihen sich oft „Kraut und Rüben“, „Garten und Haus“ oder „Homes and Gardens“ aus. Wer sich gerne zuerst informiert bevor er kauft greift sicher gerne zum „Konsument“. Dann haben wir noch die „ORF Nachlese“, „Servus“ und die „Naturapotheke“ anzubieten, sowie die Zeitschriften „Woman“ und „Frauen“. Unter unseren 14 verschiedenen Angeboten an Zeitschriften werden Sie sicher das Passende finden.

Text: Rosemarie Kotschal

Buchempfehlung

„Sachsen-Uhtred-Saga“
von Bernard Cornwell

Die historische Romanreihe über den Sachsenkrieger Uhtred von Bebbanburg handelt von der Geschichte Englands im 9. Jahrhundert, als die Wikinger einfielen und es zu erbitterten Kämpfen zwischen den Dänen und den Königreichen Englands kam. Die Reihe beginnt mit dem Band „Das letzte Königreich“ und umfasst 13 Bände, die unter dem Titel „The Last Kingdom“ verfilmt wurde.



Lesungen



Es fällt mir gerade schwer, die richtigen Worte zu finden. Voll Begeisterung haben wir nach Ende des Lockdowns

begonnen, wieder Lesungen zu planen und wir konnten nun wirklich interessante Autoren dafür gewinnen. Die Lesung mit Mathilde Schwabener war ein voller Erfolg! Die nette Gastfreundschaft und Unterstützung durch das KBW Viechtwang und das Ambiente im Kaplanstock boten den passenden Rahmen für eine Veranstaltung mit einer ausgezeichneten Jour-

nalistin. Wir erhielten einen Einblick, wie es hinter den Kulissen der Mafia aussieht, und waren beeindruckt von der Stärke der Frauen – egal ob sie innerhalb der Mafia in führenden Positionen agieren oder gegen die Mafia kämpfen. Voll Erwartung haben wir der Lesung mit Roman Sandgruber entgegengefebert – um sie dann auf Frühjahr 2022 verschieben zu müssen. Als Veranstalter trägt man Verantwortung – für das eigene Team, für den Autor und für die Besucher – und muss manchmal auch schwierige Entscheidungen treffen. Das Team der Öffentlichen Bücherei Scharnstein freut sich auf die nächste gemeinsame Veranstaltung und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Foto & Text: Irene Deinhardt

Kultur- und Heimatverein Nachbericht zur Sportausstellung



685 BesucherInnen tauchten zwischen Anfang Mai und Ende Oktober in die Welt unserer heimischen Sportvereine ein. 13 Vereine zeigten Fotos, Filme und Ausstellungsstücke aus der Vereinsgeschichte und von ihren aktuellen Angeboten.

Die 13 örtlichen Sportvereine haben insgesamt 2.600 Mitglieder und man kann 20 verschiedene Sportarten ausüben, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Da ist wirklich für jede und jeden etwas dabei! Vielleicht konnten wir Ihr Interesse wecken. Die Vereinsverantwortlichen freuen sich über neue Mitglieder.



Kultur- und Heimatverein

„Der Almsee, sein Fluss und das Tal“ als DVD erhältlich

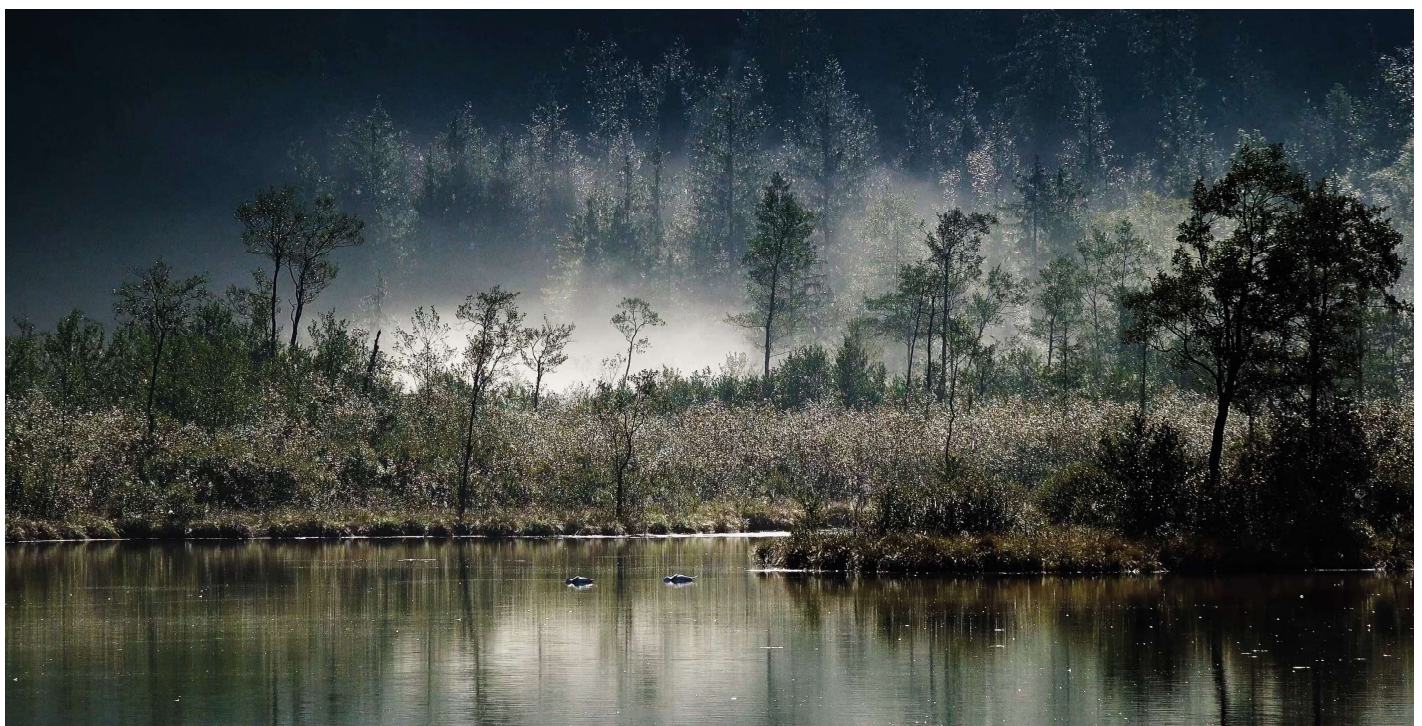
Den von Reinhard Forstinger gedrehten Film gibt es als DVD im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde Scharnstein um € 15,- zu kaufen.

Der Film ist eine Hommage an das alltägliche Leben im Almtal, auch wenn

manches bereits der Vergangenheit zugerechnet wird. So spannt sich der Bogen von der Holzwirtschaft bis zur Wasserkraft. Es wird gekocht, gepirscht, gezüchtet und gebunden. Es wird gesungen und musiziert. Mit traumhaften Bildern

und respektvollen Einblicken in dieses oberösterreichische Kulturland führen zwei Almtalerinnen durch den Film.

Fotos & Texte: Kultur- und Heimatverein



Lebenshilfe

Kinobesuch



Die vergangenen Monate gaben den Bewohnern des Wohnheimes der Lebenshilfe in Scharnstein die Möglichkeit, das Wohnheim zu verlassen und kleine

Ausflüge zu machen.

Ein Ausflug zur Familie Mairhofer „Zum Bäck“ mit der Möglichkeit, die Tiere zu besuchen und zu streicheln, war natürlich ein Highlight. Josef, Christian und Manuel ergriffen die Chance und besichtigten die Hasen, Ziegen, Enten, Hühner und Katzen. Hier ein paar Bemerkungen der Besucher: Josef: „Katzen san liab, streichel hobs.“ Christian: „Des muas i jetzt schon sagen, Ziegen sind edle Tiere.“

Manuel: „Minki und Bugs Bunny gesehn“ Ein Besuch im Kino Regau (was tat ma sunst) war für Julia, Gerhard und Klemens der richtige Ausflug. Julia: „Der beste Film, den ich je gesehen habe.“ Gerhard: „Hoffentlich sperren die Politika Kino ned wieder zu.“

Foto & Text: Lebenshilfe

Naturfreunde Scharnstein

Glöcklerlauf - 5.1.2022

Trotz der Corona Pandemie möchten die Naturfreunde Scharnstein das Brauchtum wahren und den alljährlich stattfindenden Glöcklerlauf durchführen (vorbehaltlich Corona-Maßnahmen). Die Passen laufen allerdings nur auf den Straßen und es erfolgt kein Zusammentreffen am Kirchenplatz.

Foto & Text: Naturfreunde



Foto: MAIKA

INSEL Mädchen & Frauenzentrum

Frauen-Power in der INSEL

Für alle interessierten Frauen gab es in diesem Jahr gleich zweimal die Chance, einen Selbstverteidigungskurs in der INSEL zu besuchen. Am 20. Oktober sowie im Rahmen von „16 Tage gegen Gewalt“ am 1. Dezember veranstaltete die INSEL gemeinsam mit der Trainerin Martina Ruemer einen Selbstverteidigungskurs für Frauen, nach dem Konzept der Drehungen, der speziell FÜR Frauen VON Frauen entwickelt wurde. Die Teilnehmerinnen lernten wesentliche und praktische Verteidigungsstrategien, aber vor allem auch die Schulung der inneren Kraft und Stärke um sich in unangenehmen Situationen noch mehr auf „sich selbst“ verlassen zu können. Die Bedeutung von SELBST-BEWUSSTSEIN und das Gespür für die eigenen Grenzen

sind essenzieller Bestandteil in der Selbstbehauptung. Bei Interesse an einem weiteren Kurs können sich interessierte Frauen gerne bei uns melden.

Foto & Text: INSEL



INSEL Mädchen & Frauenzentrum
Email.: office@imfz.at
Tel.: 07615 7626

Das Team vom INSEL Mädchen & Frauenzentrum bedankt sich für das Vertrauen, die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit im Jahr 2021.

Wir wünschen Ihnen ein friedliches, gesundes und gewaltfreies Jahr 2022!

Gefördert aus Mitteln des Bundeskanzleramtes, Land OÖ - Frauenreferat, Abteilung Soziales d. Landes OÖ, Gemeinde Scharnstein, SHV Gmunden, sowie aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen.



SV Scharnstein

Fotos & Texte: SV Scharnstein

U15-Spielgemeinschaft (Scharnstein/Grünau) ist Meister



Nach 8 Siegen und einem Unentschieden stand unsere U15 bereits vor Spielbeginn des letzten Spieles als Meister fest.

Zwar wurde das letzte Spiel gegen eine engagierte Mannschaft aus Niederthalheim mit 1:3 verloren, dies tat der anschließenden „Meisterfeier“ jedoch keinen Abbruch. Meister T-Shirts, ein „Meisterteller“ und eine „Meistertorte“ wurden überreicht. Abschließend wurde im „Oktoberfest Stil“ auch noch etwas gefeiert! Vielen herzlichen Dank den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung!

Bedanken möchten wir uns auch bei unserer Mannschaft, die uns mit großartigen Leistungen in dieser Meisterschaft begeistert hat! Danke an das Trainerteam Mario Mairhofer und Wolfgang Zauner für das ehrenamtliche Engagement und Danke auch an die zahlreichen Eltern für die Unterstützung bei Organisation, Vorbereitungen, Kantinenbetrieb, etc.!

BÖFL Fortbildung



Über 80 TeilnehmerInnen aus ganz Österreich nahmen bei der Fortbildung des BÖFL (Bund Österreichischer Fussball-Lehrer) in Scharnstein teil. Spannende Vorträge, wie etwa dem Leiter der Fussball-Akademie von LASK Linz oder dem Sportmediziner Dr. Josef Wiesauer, standen in den Räumlichkeiten unseres Hauptsponsors WOLF Systembau am Programm. Der praktische Teil wurde dann auf der Anlage des SV Scharnstein abgehalten. Auch unser KM-Trainer Claudius Kuvi durfte innovative Übungen von seinem Individualtraining elite-f.i.t präsentieren.

Erfolgreiche Saison

Durch den Zusammenhalt der Mannschaft und durch die gute Arbeit im Trainerteam von Kuvi und Krotten-dorfer konnten wir die Herbstmeisterschaft mit 21 Punkten und dem überaus erfreulichen 3. Tabellenrang beenden.

Obmann: 50. Geburtstag und Ehrungen

Seit 8 Jahren ist Helmut Bammer unser Obmann. Von Beginn an hat er sich mit seinem Team zum Ziel gesetzt, kein Geld für teure Spielertransfers auszugeben und voll auf den Nachwuchs zu setzen. Die Spieler der Kampfmannschaft stehen voll hinter diesem Konzept und kassieren kein Geld fürs Fußballspielen. Mit diesem Vorhaben hat man aus dem eigenen Nachwuchs heraus, sowie ein paar Spielern aus den umliegenden Gemeinden, eine eingeschworene Kampfmannschaft geformt. Mit einem Durchschnittsalter von knapp über 23 Jahren haben wir einen der jüngsten Kader der Liga. Das ist auch das Ziel „Wir möchten bei uns junge Spieler aus- und weiterbilden. Unsere Sponsorengelder stecken wir hauptsächlich in die Nachwuchsarbeit und Infrastruktur“, so Obmann Bammer. Bis auf einen einzigen Spieler stammt die ganze Mannschaft aus dem Almtal. Darauf sind wir schon stolz, und das ist auch ganz im Sinne unseres Hauptsponsors. Auch im Nachwuchsbereich haben wir gerade bei den ganz jungen Kindern einen enormen Zulauf,“ führt Bammer weiter aus.

Ehrung vom OÖFV und ASKÖ Salzkammergut

Obmann Bammer wurde vom OÖFV-Vizepräsident Herbert Buchroithner für seine jahrelange Tätigkeit mit dem Verbandsehrenzeichen in Silber ausgezeichnet. Weiters wurde er auch vom ASKÖ Salzkammergut Bezirksvorsitzenden Max Ebenführer geehrt.

Von Vereinsseite wünscht man dem Obmann alles erdenklich Gute zu dem runden Geburtstag und bedankt sich für seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein. Nicht nur als Obmann, sondern auch als aktiver Spieler, Nachwuchstrainer sowie Nachwuchsleiter, hat er in den letzten Jahrzehnten viel im Verein bewegt.



Ehrenamt 2021 - Sieger Mario Mairhofer

„WIR“ haben mit unserem Projekt „Lauf-Challenge für Patrick“ sensationell den 1. Platz beim Bezirkssieger (EUR 1.000,-) und 2. Platz beim Landessieger (EUR 500,-) geholt! Ein riesengroßes DANKE gilt allen Unterstützern und Sponsoren, ohne die dieses Projekt niemals möglich ge-

wesen wäre“, so der strahlende Sieger. Stellvertretend für UNS ALLE nahm Mario den Preis entgegen. Wir werden mit dem Geld ein Trainingslager für die Jungs planen, womit dieses Geld wieder direkt unserer Jugend zugutekommt.





Verein Tagesmütter Tagesmutter oder Tagesvater?



Am 28. Februar 2022 startet unser neuer Ausbildungslehrgang zum/zur Tagesmutter/Tagesvater und Helfer/in in oö. Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen am BFI OÖ in Gmunden.

Als Tagesmutter/Tagesvater betreuen Sie ein bis vier Kinder in Ihrem Zuhause. Im Rahmen der Ausbildung lernen Sie, die Kinder bestmöglich in ihrer Gesamtentwicklung zu begleiten, unterstützen und fördern. Eine Anstellung beim Rechtsträger „Kinderbetreuung – Verein der Tagesmütter Gmunden“ bietet Ihnen sozialrechtliche Absicherung, Weiterbildungsmöglichkeiten und eine laufende Beratung und Begleitung in Ihrem Tun durch unsere Mitarbeiterinnen.

Voraussetzungen sind ein positiver Pflichtschulabschluss, Freude an der Arbeit mit Kindern, Herzenswärme, Einfühlungsvermögen und Humor. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns auf Sie!

Info und Anmeldung unter
07612/72017-0

office@tagesmuetter-gmunden.at

www.tagesmuetter-gmunden.at

Foto & Text: Verein Tagesmütter



Freiwillig im Roten Kreuz: AUSBILDUNG ZUM RETTUNGSSANITÄTER

im Bezirk Gmunden

15. Jänner 2022

Anmeldungen bitte bis **31. Dezember 2021** direkt an der

Rot-Kreuz-Ortsstelle in Scharnstein: 07615/30238

oder unter: scharnstein@o.rotekreuz.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

WWW.ROTESKREUZ.AT/OOE

oövv

OBB



Anschlussmöglichkeiten in der Region Traunsee-Almtal:

TRAUNSTEIN-TAXI,
ANRUFSSAMMELTAXI
TÄGLICH VON 7 - 19 UHR

BESTELLUNG
EINE STUNDE
VORAB UNTER:

+43 (0)50 422 1691
oder über die
O-Taxi App

Sie haben in der Region Traunsee-Almtal, zusätzlich zu den OÖVV Linien, Anschlussmöglichkeiten mit dem Traunstein-Taxi.

Bahnhof Pettenbach: Route 70 in Richtung Grüne Erde-Welt oder Steinbach am Ziehberg sowie in Richtung Vorchdorf.

Bahnhof Viechtwang und Bahnhof Scharnstein-Mühlendorf: Route 52 in Richtung Gomde sowie in Richtung Kirchham und Laakirchen.

Bahnhof Grünau im Almtal: Route 60 in Richtung Almsee, Almtaler Haus und Hochberghaus. Auf der Route zum Almsee ist bei gleichzeitiger OÖVV Busverbindung das Service nicht möglich.

Eine Stunde vorab unter der Telefonnummer +43 (0)50 422 1691 oder auf der O-Taxi App die Fahrt bestellen. Nähere Infos unter www.traunstein-taxi.at

TRAUNSEE-ALMTAL
salzkammergut
www.traunstein-taxi.at



Das Traunstein-Taxi ist ein Angebot des Tourismusverbandes Traunsee-Almtal. Der Preis für dieses Service ist nicht in den OÖVV Tickets inkludiert.



Impressum: ÖBB-Personenverkehr AG, Druckerei: Göttsche & Co. GmG, Verleger: Linz, Herausgeber: Linz, Foto: © TVB Traunsee-Almtal - Innsbruck



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Frohe Weihnachten...

... und ein gutes neues Jahr, viel Gesundheit und Erfolg wünschen LAbg. Bgm. Rudolf Raffelsberger und sein Team



Notar-Sprechtage

am Marktgemeindefamt Scharnstein
9.30 bis 11.30 Uhr.

Mittwoch, 05.01.2022 - Dr. Loidl
Mittwoch, 19.01.2022 - Mag. Enzmann
Mittwoch, 02.02.2022 - Dr. Weinberger
Mittwoch, 16.02.2022 - Dr. Loidl
Mittwoch, 02.03.2022 - Mag. Enzmann
Mittwoch, 16.03.2022 - Dr. Weinberger
Mittwoch, 30.03.2022 - Dr. Loidl
Mittwoch, 13.04.2022 - Mag. Enzmann
Mittwoch, 27.04.2022 - Dr. Weinberger

Allgemeine Rechtsauskünfte sind im Rahmen der Amtstage kostenlos.

Veranstaltungen

Veranstaltungen sind aufgrund der nicht vorhersehbaren Verordnungen schwer zu planen. Informationen darüber welche stattfinden, erfahren Sie auch auf unserer Website und im Infokanal. Wir bitten um Verständnis, dass Veranstaltungen oft kurzfristig angekündigt werden oder gegebenenfalls auch wieder abgesagt werden müssen.

www.scharnstein.ooe.gv.at
<https://www.facebook.com/MarktgemeindeScharnstein>

Stammtisch für pflegende Angehörige - Termine 2022

jeweils 19:30, Taverne Thann

11.01.2022	28.06.2022
08.02.2022	13.09.2022
15.03.2022	11.10.2022
26.04.2022	08.11.2022
17.05.2022	13.12.2022

oövv
Der Verkehrsverbund

EIN TICKET FÜR ALLE ÖFFIS IN OBERÖSTERREICH

JETZT NEU
Klimafreundlich & günstig unterwegs
ab 365 Euro* pro Jahr

KlimaTicket OÖ

Eine Initiative des Landes OÖ und des Klimaschutzministeriums.

www.oeev.at

* 365 Euro für die Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten Verbundraum OÖ exkl. der Stadtverkehre in den Kernzonen Linz, Wals und Steyr für ein Jahr. Bestellung, Informationen, Preise und alle Ticket-Varianten auf www.oeev.at

ober
österreich

oövv
Der Verkehrsverbund

NEUE FAHRPLÄNE
ab 12.12.2021

Jetzt informieren auf oeev.at oder im OÖVV Kundencenter!

www.oeev.at

ober
österreich

